

12 Stunden-Rennen von (letztmalig) Schwanewede!

Datum:

Samstag, 29. August 2015

Ablauf:

- 1.) Trainingsbeginn ab 10.00 Uhr, Auslosung Startnummern und somit des Platzes auf dem Fahrerstand
- 2.) 12:00 Uhr Auslosung der Motoren und Ausgabe der Reifen
- 3.) 12:45 Uhr Fahrerbesprechung
- 4.) 13.15 -13.30 Qualifying und Startaufstellung
- 5.) 14.00 Uhr Start 12 Stunden Rennen
- 6.) 02.00 Uhr Zieleinlauf und Siegerehrung

Fahrzeuge:

Es dürfen nur die Tamiya-Baukästen TT01, TT01E (Normale Version) sowie TT02 verwendet werden. Alle Fahrzeuge müssen nach Anleitung gebaut werden. Änderungen im Akkufach für Lipoakku´s sind aber zulässig. Das Sperren des Differentials ist nicht erlaubt!

Übersetzungen sind festgelegt!

Folgende Teile sind freigestellt:

Servosaver, Stoßdämpfer (die Original-Federn müssen aber verwendet werden), Kugellager, Alu-Mittelwellen inkl. Mitnehmern, einstellbare Spurstangen vorne (keine Sturzeinstellung)

TT01 Chassis:

1. Motorritzel 22 Zähne, auch in Stahl Ausführung! Original Hauptzahnrad mit 61 Zähnen!
2. Der Plastikring am Hauptzahnrad darf gegen ein Metallring oder Kugellager ersetzt werden
3. 2 Grad HA Träger Tam.Nr. 53673

TT02 Chassis:

- 1.) Motorritzel 25 Zähne, auch in Stahl Ausführung! Original Hauptzahnrad mit 70 Zähnen!
- 2.) Year Racing oder Tamiya Alulenkung
- 3.) Year Racing oder Tamiya Alu HA Radträger 3 Grad.

Technik:

Als Motor ist nur der Tamiya/Carson CE4 (Tamiya Cup + Fight Maschine) zugelassen!

Best.Nr. Carson 906054, 906052, Tamiya 11086, 11087 oder Carson alt 11366

Jedes Team bringt einen neuen Motor in OVP mit und wenn möglich ein oder zwei Gebrauchte!

Wie im letztem Jahr auch, wird je Team ein neuer Motor in einer Kiste getan und danach zugelost!

Die gebrauchten Motoren dienen als Ersatz!

Nur mit diesen zugelosten Motor darf die Quali und das Rennen gestartet werden!

Der Regler sowie das Servo als auch die Fernsteuerungen sind frei gestellt!

Es sind alle 7,4 Volt Hartcase Lipo Akku´s zugelassen!

Karosserien:

Alle Tamiya-Touren- und Sportwagen Karosserien (außer Gruppe C oder GT1) mit Beleuchtung, nach Möglichkeit im originalen Rennwagenlook! Als Beleuchtung müssen vorne und hinten je zwei Lichter vorhanden sein! Heckspoiler sind nur erlaubt, wenn sie bei der Karosserie zugehörig sind. Wenn ihr nicht sicher seid, ob eine Karosserie erlaubt ist, kurz fragen.

Reifen:

-- pro Satz

(Danke an Uwe Rheinard). Nur diese Reifen dürfen bei Quali und Rennen eingesetzt werden.

Teams:

Es können maximal 12 Teams teilnehmen. Ein Team sollte aus mindestens drei Fahrern bestehen. Es können natürlich auch mehrere Teams von einem Verein genannt werden, wir Bremer werden auch mit mehreren

Teams antreten! Wer gerne mitfahren möchte, aber kein Team zusammen bekommt, kann sich gerne bei uns melden und wird dann in einem Bremer Team untergebracht!

Technische Abnahme:

Je Team wird einer zur TA geschickt und alle zusammen kontrollieren die Autos im Park ferne!

Und noch ein Paar Regeln zum Rennablauf:

1.) Das Team mit meisten Runden (Runden und Zeit) nach 12 Stunden gewinnt das Rennen! Das Rennen muß aber zu Ende gefahren werden. Nur wer nach 12 Stunden aus eigener Kraft über die Ziellinie fährt kommt in die Wertung.

2.) Es wird eine Akkuwechselzone geben. Nur hier dürfen die Akkus gewechselt werden (außer wenn das Auto zu Reparaturzwecken ins Teamzelt gebracht wird.) Es dürfen sich maximal zwei Personen eines Teams zum Akkuwechsel in der Wechselzone aufhalten. Es wird ein Bereich markiert, aus dem das Fahrzeug herausgenommen werden darf. Und auch nur hier darf das Fahrzeug wieder eingesetzt werden. Das gilt sowohl für Akkuwechsel wie auch nach Reparaturen im Fahrerlager. In der Wechselzone dürfen nur Akkus oder Reifen gewechselt werden, alle weiteren Reparaturen müssen im Fahrerlager stattfinden.

3.) Ab 22 Uhr wird nur noch mit Licht an gefahren. Bei Bedarf kann die Rennleitung dies auch früher vorschreiben, beispielsweise bei Regen. Bei Lichtausfall muß das Fahrzeug sofort in die Box zur Reparatur gefahren werden! Die Reparatur muß auch bei Ausfall nur einer Birne (LED) vorgenommen werden.

4.) Das Qualyding wird als Einzelzeitfahren ausgefahren. Jedes Team stellt einen Fahrer, der allein für drei Runden auf die Strecke geht. Es zählt die Addition der drei Runden. Es beginnt Team 1, dann 2 usw. Das Heizen oder Schmieren der Reifen ist nicht erlaubt. Laßt also Heizdecken und Haftmittel gleich zu Hause.

5.) Es wird auch bei Regen gefahren, bedenkt das!

6.) Wir werden die Rennzeit nicht anhalten, sie wird konstant durchlaufen, auch bei Regen, Ausfall, Unterbrechungen oder Reparaturen!

7.) Denkt an Ersatzteile, wir werden keine zum Verkauf da haben!

Achso und noch etwas:

Da es sich um ein Outdoor Rennen handelt, bringt bitte Stühle und Tische mit, wenn möglich ein Pavillon und natürlich eine Beleuchtung für abends!

Wir werden auch keine Verpflegung anbieten, haben aber einen Grill da, der sicher angefeuert wird! Also bitte selber versorgen!

Wer jetzt den Punkt Nenngeld vermißt hat: Wir werden auch dieses Jahr kein Nenngeld erheben,

-- von jedem Team für unsere geplante neue Rennstrecke (es darf auch mehr sein).

Wer jetzt Lust hat wird gebeten sich bei Andreas anzumelden (ajmundt@kabelmail.de). Bei der Nennung bitte, soweit bekannt, Teamnamen, Mitglieder sowie Fahrzeug und Karosserie angeben.

Wir sehen uns, Andreas